

„face“: Neues interdisziplinäres Fachmagazin

Oemus Media ergänzt die Produktgruppe der interdisziplinären Publikationen um ein weiteres Fachmagazin: „face“ international magazin of orofacial esthetics – German Edition.

Unter der Devise „Esthetics follows Function“ wird derzeit im Hinblick auf die orofaziale Ästhetik ein neues Kapitel der interdisziplinären Zusammenarbeit von MKG- und Oralchirurgen, ästhetischen Chirurgen und Zahnmedizinern aufgeschlagen. Sowohl die Erhaltung als auch die Wiederherstellung der orofazialen Ästhetik erweisen sich immer mehr als interdisziplinäre Herausforderung. Erste interdisziplinäre Veranstaltungen für Ästhetische Chirurgen und Zahnmediziner, wie z. B. der „Internationale Kongress für Ästhetische Chirurgie und Kosmetische Zahnmedizin“ in Lindau haben das breite Facharztgruppen übergreifende Interesse eindrucksvoll dokumentiert. Auf der Grundlage der Entwicklung neuer komplexer Behandlungskonzepte wird die ästhetische Medizin künftig noch besser in der Lage sein, dem Bedürfnis nach einem jugendlichen, dem allgemeinen Trend folgenden Aussehen zu ent-



sprechen. Gleichzeitig eröffnen sich in der Kombination verschiedener Disziplinen völlig neue Möglichkeiten.

Diesen Zukunftstrend begleitet das ab März 2007 viermal jährlich zunächst in deutscher Sprache erscheinende Fachmagazin „face“ international magazine of orofacial esthetics. Wer diesen Trend nicht verpassen will, kann sich schon heute ein Probe-Abo sichern. Lassen Sie sich registrieren, dann erhalten Sie die Erstausgabe kostenlos.

Weitere Infos: Oemus Media AG, Andreas Grasse, Tel.: 03 41/ 4 48 47-2 01, E-Mail: grasse@oemus-media.de

Mickey & Co.: Watercooler für die Praxis

Das kinderfreundliche Erscheinungsbild einer Praxis oder Klinik ist für Eltern ein wichtiges Kriterium. Eine gesunde Erfrischung im Wartebereich, die dazu noch Spaß macht, zeigt: „Hier ist mein Kind richtig aufgehoben.“ Bei revos gibt es jetzt einen kindgerechten Wasserspender, der im lustigen Disney-Design für Aufmerksamkeit sorgt. Disney hat sich mit revos für einen starken Partner entschieden, der jahrelange Erfahrung und Kompetenz im Bereich Trinkwasserversorgung mitbringt. Bei der Erfrischung am Disney-Cooler können sich Groß und Klein ganz sicher sein: Bei revos gelten höchste Hygienemaßstäbe. Und natürlich darf der Genuss

nicht zu kurz kommen. Je nach Belieben lässt sich gekühltes oder raumtemperiertes revos® pure water entnehmen. Der Disney-Cooler ist in zwei Varianten erhältlich: Der „Mickey“-Cooler in Rot und Weiß ist vollkommen Micky Maus gewidmet. Rund um das „Disney Family“-Modell in Dunkelblau und Silber tummelt sich gleich eine ganze Disney-Parade. Mitgeliefert wird das bewährte revos® pure water in 18,9 Liter-Gal-

Kinderseelen und Zähne: Kieferorthopäden initiieren Beratungswochen

Nicht nur Erwachsene knirschen und arbeiten ihren Stress an ihren Zähnen ab – auch viele Kinder stehen enorm unter Druck und nutzen unbewusst ihre Mundregion als Ventil. „Knirschen ist aber nichts Natürliches“, stellt Prof. Dr. Bärbel Kahl-Nieke, Direktorin der Poliklinik für Kieferorthopädie/Universität Hamburg, klar. „Wenn jemand seine Zähne fest zusammenpresst oder beispielsweise im Schlaf die Kiefer aneinander reibt, dann löst der Körper auf diese Weise aufgestaute Anspannung. Und das hinterlässt deutliche Spuren an der Zahn- und Kiefergesundheit.“ Prof. Kahl-Nieke ist wissenschaftliche Schirmherrin der Beratungswochen, die die Kieferorthopäden am 31. Oktober 2006 in Berlin starteten. Die Initiative Kiefergesundheit hat die Beratungswochen für Eltern bundesweit in den kieferorthopädischen Praxen initiiert, um das Bewusstsein für Hintergründe und Konsequenzen von Fehlbelastungen im Kiefer zu fördern.

Der prüfende Blick des Kieferorthopäden, ob alles seine Ord-

nung hat, ist eine Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung und daher zuzahlungsfrei. Die Berliner Zahnärztekammer hat in vielen Projekten die Förderung der Zahngesundheit von Kindern und Jugendlichen unterstützt und dabei – in diesem Jahr ganz aktuell – auch in Form einer „Milchzahnwoche“ das Augenmerk der Öffentlichkeit auf die besondere Schutzwürdigkeit der Kinderzähne gelegt. „Wir beklagen immer wieder, dass vor allem Kinder aus sozial belasteten Familien nach wie vor – und wieder steigend – Schäden an den Zähnen haben, die oft nachhaltig das Wachsen und Werden und die richtige Positionierung der bleibenden Zähne behindern oder stören“, so Dr. Schmiedel. „Hier müssen die Eltern ihren Kindern helfen, und wir sehen es als unsere Aufgabe an, wiederum den Eltern zu helfen, damit es den Kindern besser geht, denn diese können nicht selbst für ihre Mundgesundheit verantwortlich gemacht werden. Insofern begrüßen und unterstützen wir diese Initiative der IKG ganz ausdrücklich.“



lonen. Das Osmose-Wasser enthält nur das, was wirklich ins Wasser gehört: Nahezu reines, natürliches H₂O. Das weiche und natriumfreie Wasser mit seinem unverfälschten Geschmack ist für die gesunde Trinkwasserversorgung besonders geeignet. Über die kostenlose Rufnummer 0 1805/44 98 98 und im Internet auf www.revos.de ist das Unternehmen für Informationen, Bestellungen und technischen Kundendienst zu erreichen.